

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 54 (1928)  
**Heft:** 38

**Illustration:** Wiederholungskurs  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Fahrplan-Entwurf für Schweizerische Nebenbahnen

St. Jörg—Dingswil—Bächlikon—Feldach

802●	915●	1102◆	1104○	—	1658○	1811■	ab	St. Jörg	an	—	820	900■	1810	1641◆	1840	—	2120○
804●	920×	1106◆	1102○	—	1702○	1813×		Dingswil	↑	804+	816■	—	1658○	1631	1821*	—	—
—	—	1200◆	1202○	1401○	—	1815	↓	Bächlikon	↓	—	—	824	1631	1620	1810	2021	—
—	1102	1202◆	1204○	1405○	1711○	1819○	↓	Feldach		754+	810●	820■	1603	1611◆	1813*	2019○	2110○

- Verkehrt nur an Markttagen in Bächlikon.
- Beschleunigter Güterzug im April mit Personenbeförderung nur an Festtagen im Juni.
- × Nur an Werktagen mit Ausnahme des ersten Montags und dritten Freitags der Monate Mai, Juli und Dezember.
- ◆ Nur an Sonntagen, die auf einen Feiertag folgen.
- Zuschlagspflichtig für Weiterreisende.
- ◇ Verkehrt Samstags von November bis Oktober mit Ausnahme der auf Feiertage folgenden Samstage.
- Halt nur am 18. September, sofern er auf einen Mittwoch fällt.

- Fakultativ im Mai bei gutem Wetter.
- Anhalten in Dingswil nur bei 6 Personen.
- + Personenbeförderung auch an Dienstagen im März, ausser an Sonn- und Festtagen.
- ⊠ Bedürfnisaufenthalt von 20 Minuten während der Säuserzeit.
- ∞ Verkehrt täglich mit Ausnahme Dienstags, Donnerstags und Samstags im Februar, Montags im April, Dienstags und Mittwochs im Juni, Donnerstags und Samstags im November und im Dezember nur am Sonntag und Ostermontag.
- \* Verkehrt bis auf weiteres nicht.

## Aus dem Zürich der Eingeborenen



Chueri: „Was sägeder au zu dem Sufer = wetter, Rägel? Lauft I 's Wasser no nig zämen im Müli ine?“

Rägel: „Es ist nanig a säbem. Ihr sellid mr 's ganz Jahr nu dem Sufer naestudiere und säb sellider mr.“

Chueri: „Jeder Gab Gottes sell en rächte Christ mit Dankbarkeit und Anerkännig gidänke, und zwar scho, wänn sie im Azug ist.“

Rägel: „Ebe die Azügligkeit chunt mr neu-me verdächtig vor; uverschant gnueg wärid'r, iez scho vom Suferzahle z'rede, wenn er no an Stöcke hanget.“

Chueri: „An Stöcke? Mached nu d'Rappe parad, i will I dänn die Stöck zeige, kä hundert Schritt vo do. Und apropos Rägel, bidenid, daß mir zwo eufers Wuble bald us händ; wer weiß, ob mir übers Johr denand no chönd alüegele wien iez?“

Rägel: „Meinedr! Wänn i jußt nüt z'berfume hett als das, so fiehrt i iez scho is

Klematrolium abe. Ihr händ na ä gshofni Zbildig, ja wol.“

Chueri: „Versündiged I nüd no Rägel ä paar Meter vor dr Himmelsstür; tänked: Die Haare Deines Bubikopfs sind gezählt und —“

Rägel: „Bin Eu vielichter scho mit Euerm ghüslete Vorläbe; d'Rägel hargägen ist suber über 's Nierestuck ie, die hät de letst Jahrring na lang nanig und säb hät sie.“

Chueri: „Rüehred de Bängel nüd z'höch, Rägel, und „Wirkt solang es Tag ist“ resp. solang de Fendang im Stadium ist.“

Rägel: „En Sirach sind 'r, wien 'r chönd Sprüch machen und spiele, bis mr I zahl. Was mich Euere Leerfuchz jußt scho kost hät! I wett bald lieber ä Güllstande verschwelle und säb wett i.“

\*

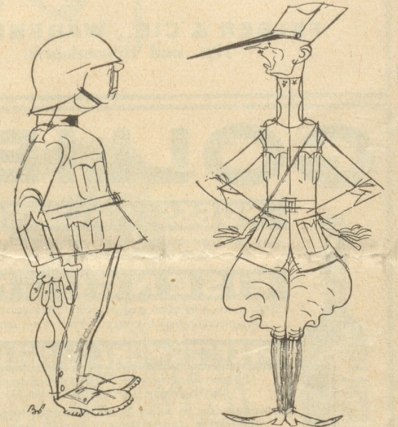
## Lieber Rebelspalter!

Ja, das ist jetzt wieder eine andere Sauerei, wo Du mir gemacht hast mit dem Volksvermögen im Betrage von Fr. 15,000 pro Kopf. Meine Frau will jetzt einen andern Hut, weil mir jetzt so reich sind. Mir sind zwei Köpfe in der Familie, nämlich! Ja, aber es kommt jetzt noch besser. Ich muß aufs Steueramt, mir heben es verheimlicht mit den 30,000 Franken und werdet eventuell noch gestraft dazueanne!

Es hat mich ja schon gefreut, daß mir jetzt auch zu den Reichen gehören und daß es einer ausgerechnet hat, daß mir Dreißig zugeteilt haben an der Ration. Wo muß man sich aber melden, daß man nicht zu spät kommt? Wegen dem Steuern ist es schon saudumm, das hättest Du nicht ausbringen sollen, sondern nur prisatim.

Es grüßt Dich der Endunterzeichnet  
Obige blö.

## Wiederholungskurs



„Sie Mordschalt, Sie! Was sind Sie überhaupt vo Pruef?“ — „Bezirksrichter, Herr Rütli!“

## Lesefrüchte

Ueber das amerikanische Selbst-Service schreibt das D. L.: „Der Verband Volksdienst hat einige der unter seiner Leitung stehenden großen Fabrikantinnen nach diesem amerikanischen System eingerichtet...“

Ausgerechnet Fabrikantinnen. Statt daß man diese Neuerungen vorerst einmal an den Fabrikantinnen ausprobiert.

\*

„Die Hilfsaktion zur Förderung der Notlage in der Landwirtschaft“ überschrieb kürzlich eine ländliche Zeitung einen Artikel.

\*

Der „S.“ vom 4. Sept. schreibt: „... Weitere Maßnahmen zur Reinigung der Luft im Nationalratsaal sind die chemische Reinigung der Luft durch Formalien...“

Formalien = Förmlichkeit. Ob damit etwas gebessert wird?

\*

Die Münchner „Welt am Sonntag“ fragt unter der Rubrik „Warum“: „— gibt es in München keine 5-Pfg.-Klosetts für Bedürftige?“

Telephon **7777** SELNAU  
Privatauto und Taxibetrieb  
6 moderne Gesellschaftswagen  
G. Winterhalder, Zürich, Werdstrasse 128.